

# Inhaltsverzeichnis

Vorwort.....	V
Einleitung.....	1
A. Zum Hintergrund dieses Werks.....	1
B. Fragenkatalog .....	2
1. Behandlungsverweigerung allgemein.....	2
2. Administrative Anweisungen.....	2
3. Gewissensfreiheit des Arztes.....	3
4. Anzulegende medizinische Kriterien.....	3
5. Rechtsfolgen/Rechtsmittel .....	3
6. Sonderfall Organtransplantationen.....	4
C. Zum Inhalt und Aufbau dieses Werks.....	4
I.    Rechtliche Grundlagen der Behandlungsablehnung .....	5
A. Vorbemerkung.....	5
B. Aufnahmepflichten gemeinnütziger Krankenanstalten.....	6
C. Behandlungspflichten gemeinnütziger Krankenanstalten....	9
D. Übertragung der bisherigen Überlegungen auf die Perspektive des Patienten .....	12
E. Zusammenfassendes Ergebnis und Anwendung auf Jehovas Zeugen .....	16
II.   Ärztliche Weisungsbindung allgemein.....	19
A. Meinungsstand zur ärztlichen Weisungsbindung in der Krankenanstalt .....	19
B. Anwendung auf Jehovas Zeugen.....	21
C. Rechtsfolgen rechtswidriger Weisungen .....	22
D. Ergebnis.....	23
III.  Spezielle Weisungen: Behandlungsunterlassung .....	25
IV.   Aufnahme- und Behandlungsverweigerung .....	29
V.    Gewissensfreiheit des Arztes .....	31
A. Vorbemerkung.....	31

1. Zur Herkunft des „Gewissensarguments“ im (deutschen) Medizinrecht.....	31
2. Thematische Eingrenzung.....	35
B. Zum Verhältnis von Recht und Gewissen .....	36
1. Methodische Grundlagen.....	36
2. Zum Begriff des Gewissens .....	37
3. Zum Verhältnis zwischen Moral und Recht .....	38
4. Zur Notwendigkeit einer rechtlichen Gewissensklausel.....	40
5. „Gewissenhafte Betreuung“ gem § 49 Abs 1 ÄrzteG – (k)eine Gewissensklausel? .....	41
6. Keine „automatische“ rechtliche Relevanz von „Gewissensentscheidungen“ .....	42
C. Zwischenergebnis: Kein Gewissensvorbehalt bei Behandlungspflichten .....	43
D. Gewissensfreiheit als Grundrecht.....	44
1. Grundrechtsdogmatische Vorbemerkung.....	44
2. Grundrecht der Gewissensfreiheit entbindet nicht von Rechtspflichten.....	45
3. Keine Übertragbarkeit deutscher Lehrmeinungen zur Gewissensfreiheit.....	47
4. Sonderfall Arbeitsverhältnis? .....	49
5. Keine aufgezwungene Behandlung aus Gewissensgründen.....	52
6. Handlung vs Unterlassung: (kein) stärkerer Gewissensschutz beim aktiven Tun?.....	56
E. Zusatzargumente & Begleitaspekte .....	59
1. Religion und Wegfall der Entscheidungsfähigkeit?.....	59
2. Willensmängel .....	60
3. „Standesethik“, hippokratischer Eid und „christliche Grundsätze“ .....	61
4. Subjektive Elemente im Haftungsrecht.....	61
F. Ergebnis .....	62
VI. „Kollektives Gewissen der Ärzteschaft“ .....	63
A. Vorbemerkung .....	63
B. Zum Begriff des „Kollektiven Gewissens“ .....	63
C. Zum „Gewissen“ von Anstaltsträgern und Ärztekammern.....	65
D. Ergebnis .....	65

VII.	„Stand der medizinischen Wissenschaft“ .....	67
A.	Vorbemerkung.....	67
B.	Zur Bestimmbarkeit des „Standes der medizinischen Wissenschaft“ .....	68
1.	Allgemeines.....	68
2.	Zur individuellen Bestimmung im Einzelfall .....	69
3.	„Stand der Wissenschaft“ und Patientenwille.....	71
C.	Zum territorialen Bezugspunkt des „Standes der medizinischen Wissenschaft“ .....	73
D.	Zur Berücksichtigung neuerer Methoden .....	75
E.	Ergebnis.....	76
VIII.	Rechtsmittel abgewiesener Patienten .....	79
A.	Vorbemerkung.....	79
B.	Verwaltungsrechtliche Folgen .....	79
1.	Krankenanstaltenrecht .....	79
2.	Verwaltungsstrafrecht .....	81
C.	Zivilrechtliche Folgen .....	81
1.	Allgemeines.....	81
2.	Schadenersatzansprüche des Patienten .....	81
a.	Behandlungskosten .....	81
b.	Behandlungskosten speziell für (europäische) Auslandsbehandlungen unter Berücksichtigung der EuGH-Rsp .....	84
c.	Geltendmachung von Behandlungskosten im Wege eines Schadenersatzanspruchs .....	87
d.	Gesundheitsschäden.....	88
3.	Anspruch des Patienten auf Erfüllung (Durchführung der Behandlung) .....	88
a.	Klage gegen den Anstaltsträger .....	88
b.	Antrag auf Bescheid gem § 367 Abs 1 Z 2 ASVG.....	89
D.	Strafrechtliche Aspekte .....	90
E.	Patientenanwaltschaft/Volksanwaltschaft .....	91
F.	Völkerrecht: Individualbeschwerde an den EGMR .....	91
G.	Völkerrecht: UN-Sozialpakt und Europäische Sozialcharta .....	92
H.	Ergebnis.....	93
IX.	§ 15 Patientenverfügungs-Gesetz .....	95
A.	Vorbemerkung.....	95

1. Zum Inhalt des § 15 PatVG.....	95
2. Bedeutung und Funktion des § 15 PatVG .....	95
B. § 15 PatVG als Instrument des Rechtsschutzes für Patienten? .....	98
C. Behördliche „Folgenbeseitigung“ nach Anzeige gem § 15 PatVG? .....	99
1. Gibt es eine rechtliche Pflicht der Behörde, Abhilfe zu schaffen?.....	99
2. Keine Folgenbeseitigung nach dem PatVG.....	100
3. Privatbeteiligung im Verwaltungsstrafverfahren.....	100
4. Öffentlichrechtlicher Folgenbeseitigungsanspruch? .....	101
5. Beschwerde an die Verwaltungsgerichte? .....	102
6. Sanitäre Aufsicht .....	102
7. Aufsicht im Rahmen der sanitätsbehördlichen Zuständigkeiten der Landesregierung.....	103
8. Sonstiges.....	105
D. Ergebnis .....	106
X. Haftungsrisiken bei rechtswidrigen Weisungen.....	109
A. Vorbemerkung .....	109
B. Verwaltungsrecht .....	109
1. Landeskrankenanstaltenrecht.....	109
2. Art III Abs 1 Z 3 EGVG .....	110
C. Zivilrecht.....	111
D. Strafrecht.....	113
E. Ergebnis .....	114
XI. „Therapiefreiheit“ und Weisungsbindung.....	115
XII. Der staatliche Versorgungsauftrag Behandlungspflicht.....	119
XIII. Zur Diskriminierung von Jehovas Zeugen .....	121
A. Anwendbare Diskriminierungsverbote.....	121
B. Vorliegen einer Diskriminierung .....	123
C. Ergebnis .....	123
XIV. Organtransplantation .....	125
A. Vorbemerkung .....	125
B. Rechtliche Kriterien der Organverteilung .....	126
1. Materielle Kriterien.....	126

2. Formelle Kriterien.....	130
C. Überprüfbarkeit der Entscheidung bzw der medizinischen Begründung.....	131
1. Fehlen eines effektiven Rechtsschutzes .....	131
2. Beschwerde an die Verwaltungsgerichte?.....	132
3. Sonstige Rechtsschutzmöglichkeiten.....	132
D. Erfordernisse an die Einwilligungsbereitschaft in hypothetisch notwendige Methoden.....	134
E. Verfassungsrechtliche Beurteilung der Organzuteilung.....	135
1. Undeterminierte Ermessensräume bei der Organverteilung als Verletzung grundrechtlicher Schutzpflichten.....	135
2. Fehlender Rechtsschutz iSd Art 13 EMRK .....	139
F. Ergebnis.....	140
XV. OTPG – weitere rechtliche Möglichkeiten.....	143
A. Vorbemerkung.....	143
B. Verfahren zur Geltendmachung von Grundrechten gegen die bestehende Rechtslage.....	144
1. Verfassungsgerichtshof (VfGH).....	144
2. Europäischer Gerichtshof für Menschenrechte (EGMR).....	144
3. Europäischer Gerichtshof (EuGH) .....	146
XVI. Zusammenfassung der Ergebnisse .....	147
Literaturverzeichnis.....	153